

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.259.084

Wien, am 18. Juni 2020

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordnete zum Nationalrat Mag.^a Dr.ⁱⁿ Petra Oberrauner, Genossinnen und Genossen haben am 22. April 2020 unter der Nr. 1580/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Versorgung der Polizei durch die Dienstküche des Stadtpolizeikommandos Villach sicherstellen“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1, 2 und 4:

- *Plant ihr Ministerium die Schließung der Dienstküche des Stadtpolizeikommandos Villach?*
- *Falls ja, bis wann soll diese Schließung vollzogen werden?*
- *Ist für die Beamten des SPK Villach, des BFA, des Polizeikommissariats Villach sowie für die Teilnehmerinnen von Fortbildungen, Schulungen und Einsatztrainings eine alternative Verpflegungsmöglichkeit geplant? Falls ja, welche und ab wann soll diese Angebote werden? Falls nein, in welcher sonstigen Form, soll die Verpflegung sichergestellt werden?*

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt bestehen keine Planungen zur Schließung der Dienstküche der Landespolizeidirektion Kärnten am Standort Villach oder alternativer Verpflegungsmöglichkeiten.

Zur Frage 3:

- *Hat es in den vergangenen Monaten Gespräche oder Schriftverkehr zwischen ihrem Ministerium und der Personalvertretung des SPK Villach hinsichtlich der aktuellen und zukünftigen Situation der Dienstküche gegeben?*

Nein. Zuständige Personalvertretungsgremien für die Zentralleitung sind die Zentralausschüsse.

Zur Frage 5:

- *Sieht ihr Ministerium die Verpflegung durch Dienstküchen als einen wichtigen Bestandteil einer modernen Polizei?*

Für eine moderne Polizei ist vor allem eine funktionierende Einsatzvorsorge von Bedeutung.

Zur Frage 6:

- *Falls keine Schließung der Dienstküche des Stadtpolizeikommandos Villach geplant ist: wie planen Sie kurzfristige Schließungen der Dienstküche, wie im Februar und März, zukünftig zu verhindern und eine ununterbrochene Öffnung sicherzustellen?*

Unbeschadet der grundsätzlich bestehenden redundanten Versorgungsgegebenheit durch den Betrieb dreier Dienstküchen im Bereich der Landespolizeidirektion Kärnten ist selbstverständlich der Focus, soweit wie möglich, insbesondere im Fall vermehrter krankheitsbedingter Ausfälle, auf die Vermeidung temporärer Unterbrechungen des Dienstbetriebes durch entsprechende personelle Ersatzgestellungen unter den Küchen gerichtet.

Darüber hinaus wird im Gebäudekomplex des Stadtpolizeikommandos und des Polizeikommissariats Villach eine Kantine betrieben, die auch kleinere warme Gerichte anbietet.

Zur Frage 7:

- *Mit welcher personellen Ausstattung der Dienstküche planen Sie in den Jahren 2021 und 2022?*

Es ist geplant, den Betrieb der Dienstküche in Villach mit drei Bediensteten zu führen.

